

# Lehnermoosacker (Watt)

## Kategorie

Flurname (Wiese, Acker).

## Bedeutung

«Acker beim Lehnermoos», «Acker beim sumpfigen Gebiet in der Nähe des Weilers Lehn».

## Bemerkungen

Das Gebiet umfasst auch früher separate Parzellen wie *Bummert* (ehemals 285) und *Lehn* (ehemals 298), sowie jene Teile der Parzelle 287, die auf der alten Hofkarte des *Schlusses Watt* mit *Ebnetacker* und *Weierlein* angegeben sind.

## Lokalisierung

Parzellenummer: 287 (Teilstrück zwischen Watt und Lehn, nördlich der Güterstrasse Schimishus-Schloss Watt).  
Kartenausschnitte: 20\_Lehn-Enggwil; 21\_Lehn-Schimishus; 43\_Watt Nord; 44\_Watt Süd.

## Belege

2020: Lehnermoosacker, Lehnermoos  
Auskunft von GEWÄHRSPERSON 40.

## Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

## Deutung

«Acker beim Lehnermoos», «Acker beim sumpfigen Gebiet in der Nähe des Weilers Lehn».

*Lehnermoosacker* ist zusammengesetzt aus dem Grundwort Acker und dem Bestimmungswort Lehnermoos.

Das Grundwort Acker geht auf althochdeutsch *ackar*, mittelhochdeutsch *acker* (= Acker, Feld, Ackerfeld) zurück (vergleiche zu «Acker»: Arnet, 1990, S. 6; Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 24 f.) und bezeichnet im Unterschied zur Wiese bzw. Weide das mit Feldfrüchten bebaute oder zur Anpflanzung bestimmte Stück Land. Die früher auch in unserem Gebiet grosse Anzahl Äcker verlangte eine entsprechend differenzierte Bezeichnung.

Das namengebende *Lehnermoos* ist das ausgedehnte, ehemals sumpfige Gelände beim Weiler *Lehn*.